

Forum Wissenschaft und Praxis 2012

# **Ausbildungs- und Berufsbiografien junger Menschen im Wandel**

**Dr. Tilly Lex**

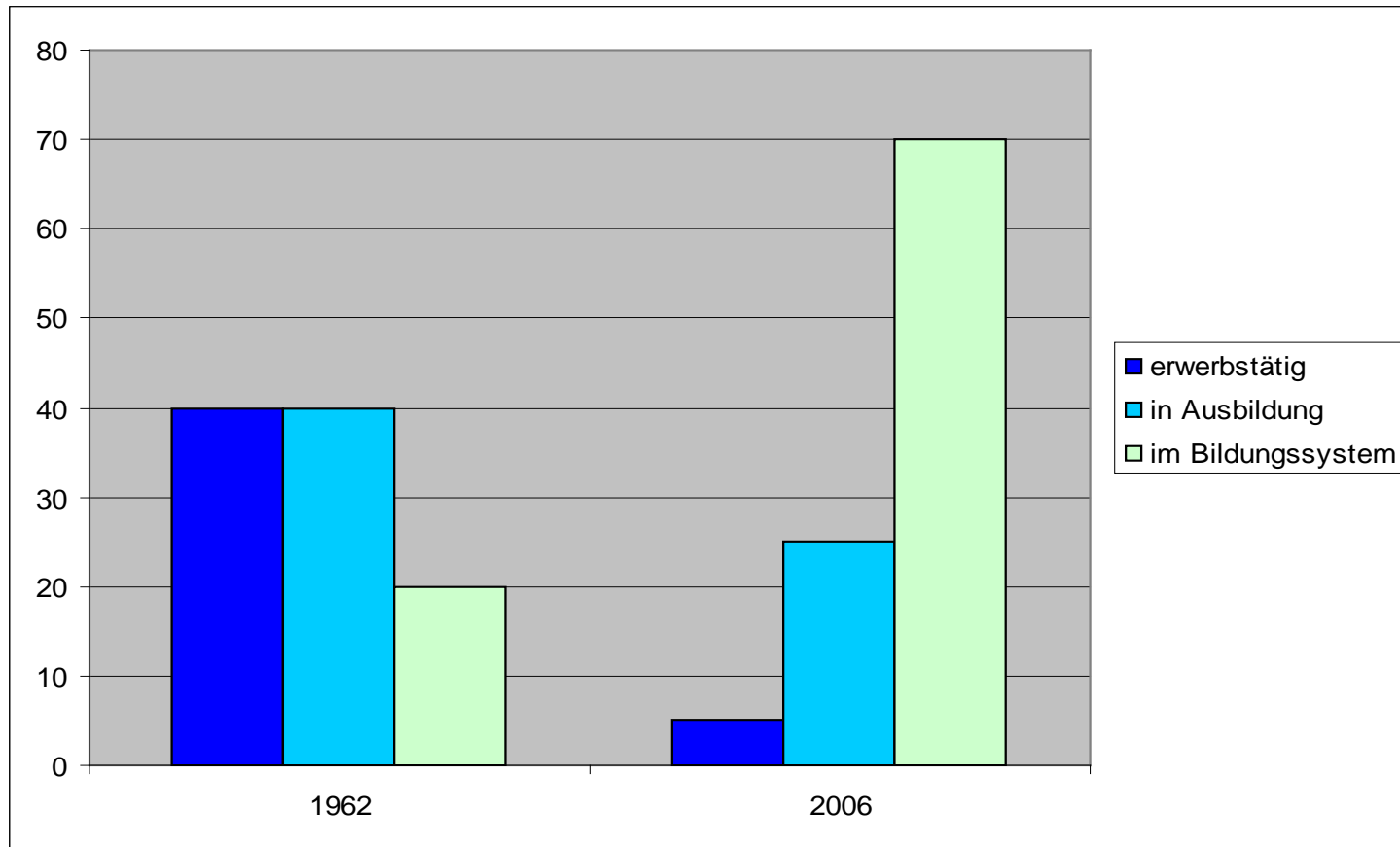
**Deutsches Jugendinstitut, München**

# Überblick

- **Die Lebensphase Jugend im Wandel**
- **Unsicherheit und Komplexität nehmen zu**
- **Beschleunigte, verzögerte und riskante Übergänge: Empirische Befunde**
- **Fazit**

# Die Lebensphase Jugend im Wandel

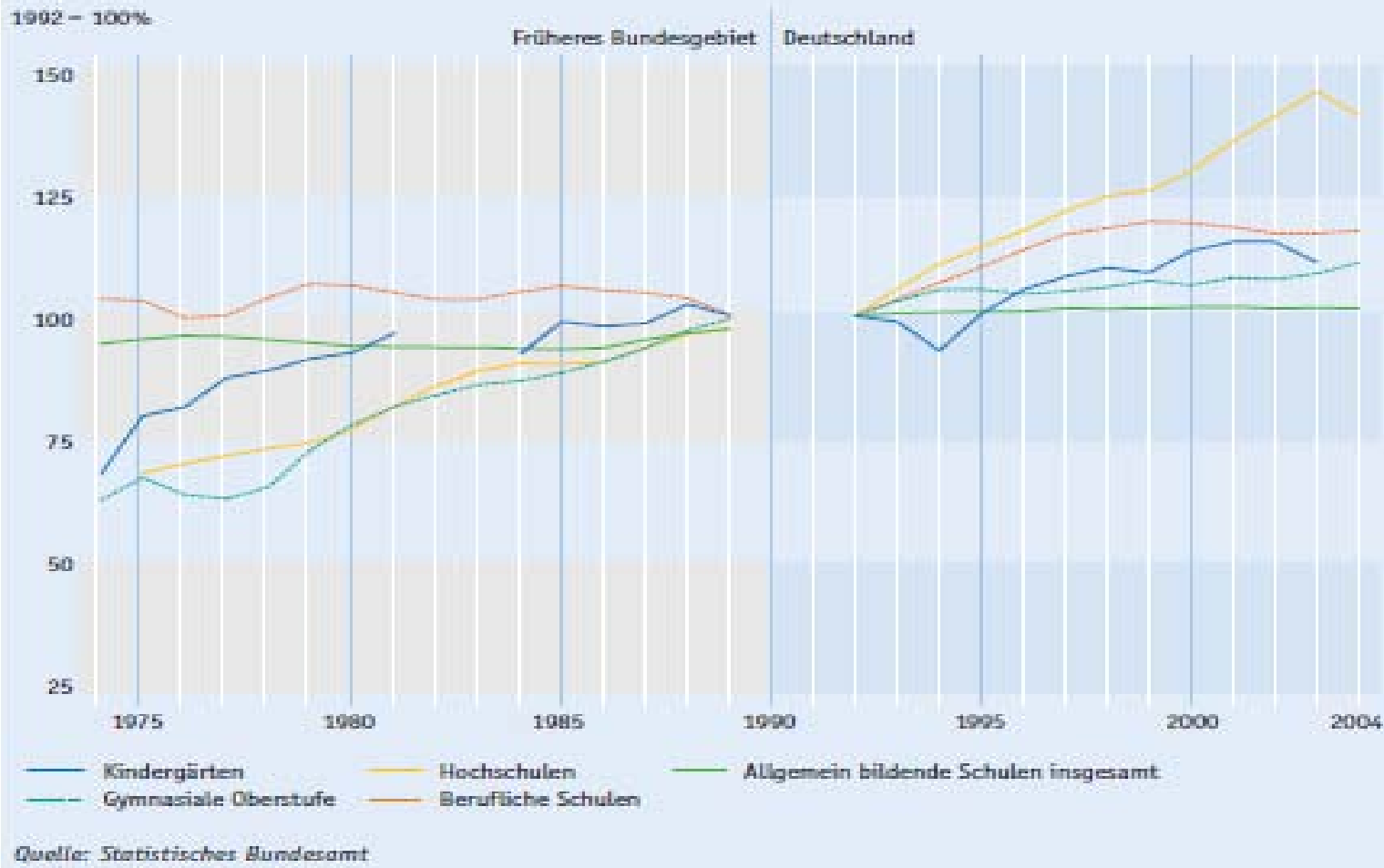
Anteile an Jugendlichen zwischen 16 und 20 Jahren im Bildungssystem im Vergleich 1962/2006



Quelle: Münchmeier, Richard (2008): Jugend im Spiegel der Jugendforschung. S. 20

# Die Lebensphase Jugend im Wandel

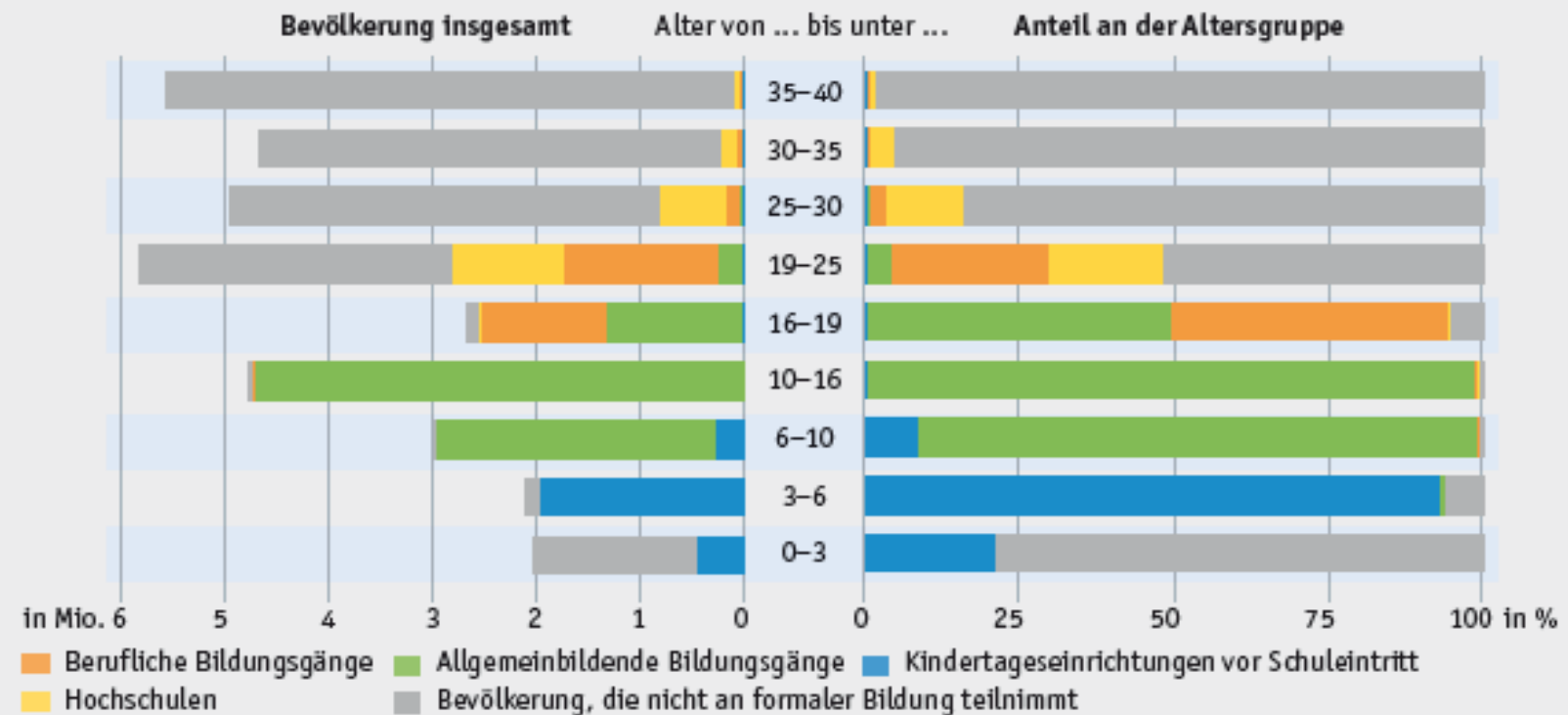
**Abb. B2-2: Bildungsbeteiligungsquoten bezogen auf die alterstypische Bevölkerung 1975 bis 2004 nach Bildungsbereichen (in %)**



Quelle: Konsortium Bildungsberichterstattung (2006): Bildung in Deutschland., S. 27

# Die Lebensphase Jugend im Wandel

**Abb. B2-1: Bildungsteilnehmerinnen und -teilnehmer in den Bildungsbereichen 2008/09 nach Altersgruppen**



Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Kinder- und Jugendhilfestatistik 2008, Schulstatistik 2008/09, Hochschulstatistik 2008/09

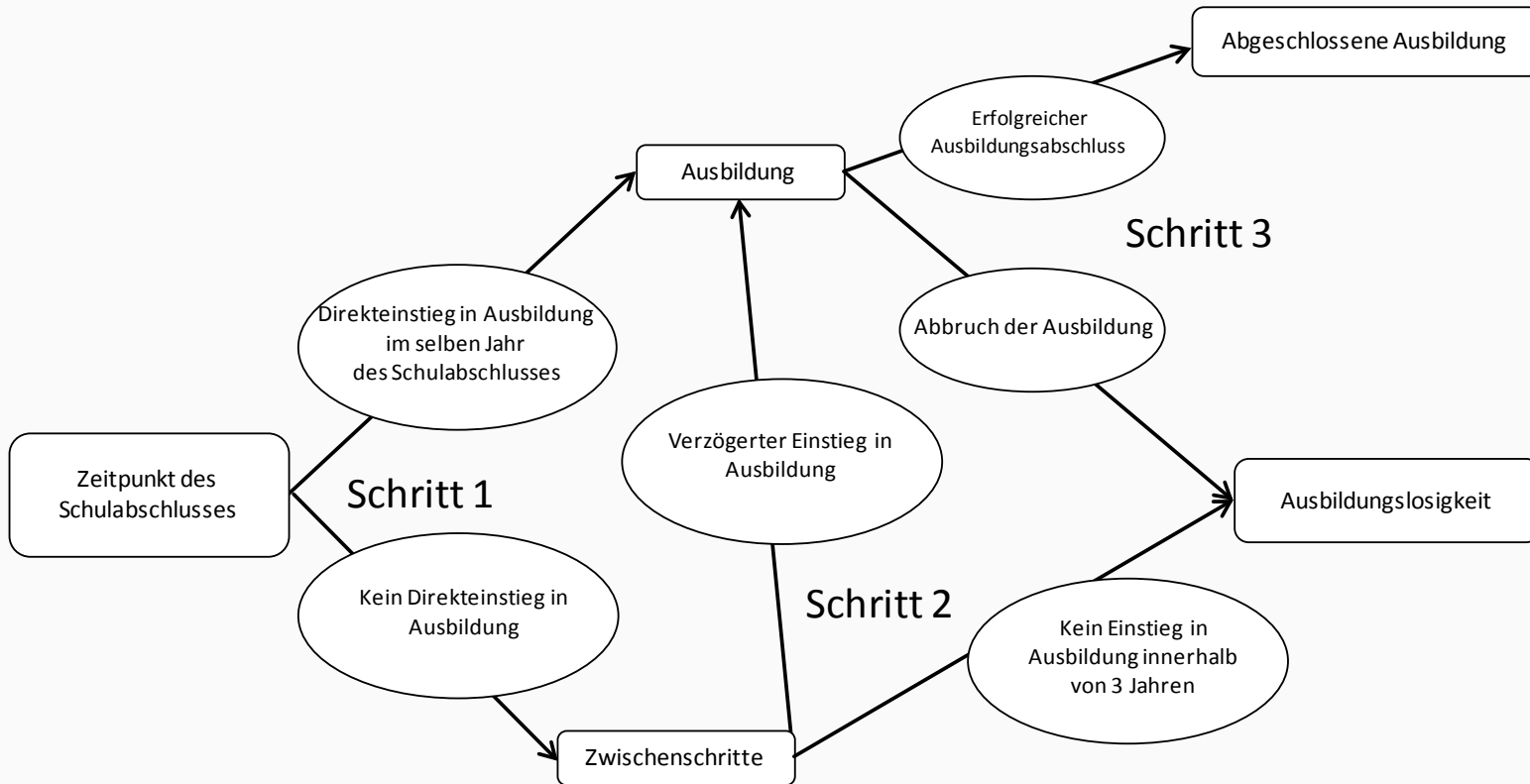
Quelle: Autorengruppe Bildungsberichterstattung (2010): Bildung in Deutschland 2010, S.34

## Unsicherheit und Komplexität nehmen zu

- Übergang von der Schule in Ausbildung und Beruf ist eine zentrale Statuspassage
- Übergangswege haben sich stark ausdifferenziert
- Verlängerter Schulbesuch – spätere Aufnahme einer Ausbildung oder eines Studiums
- Jugendliche sind mit hohen Anforderungen konfrontiert
- Bildungszertifikate kanalisieren die Zugänge zum Ausbildungssystem

# **Beschleunigte, verzögerte und riskante Übergänge: Empirische Befunde**

# Übergangmodell



Schritt 1: Direkteinstieg im selben Jahr des Schulabschlusses vs. kein Direkteinstieg

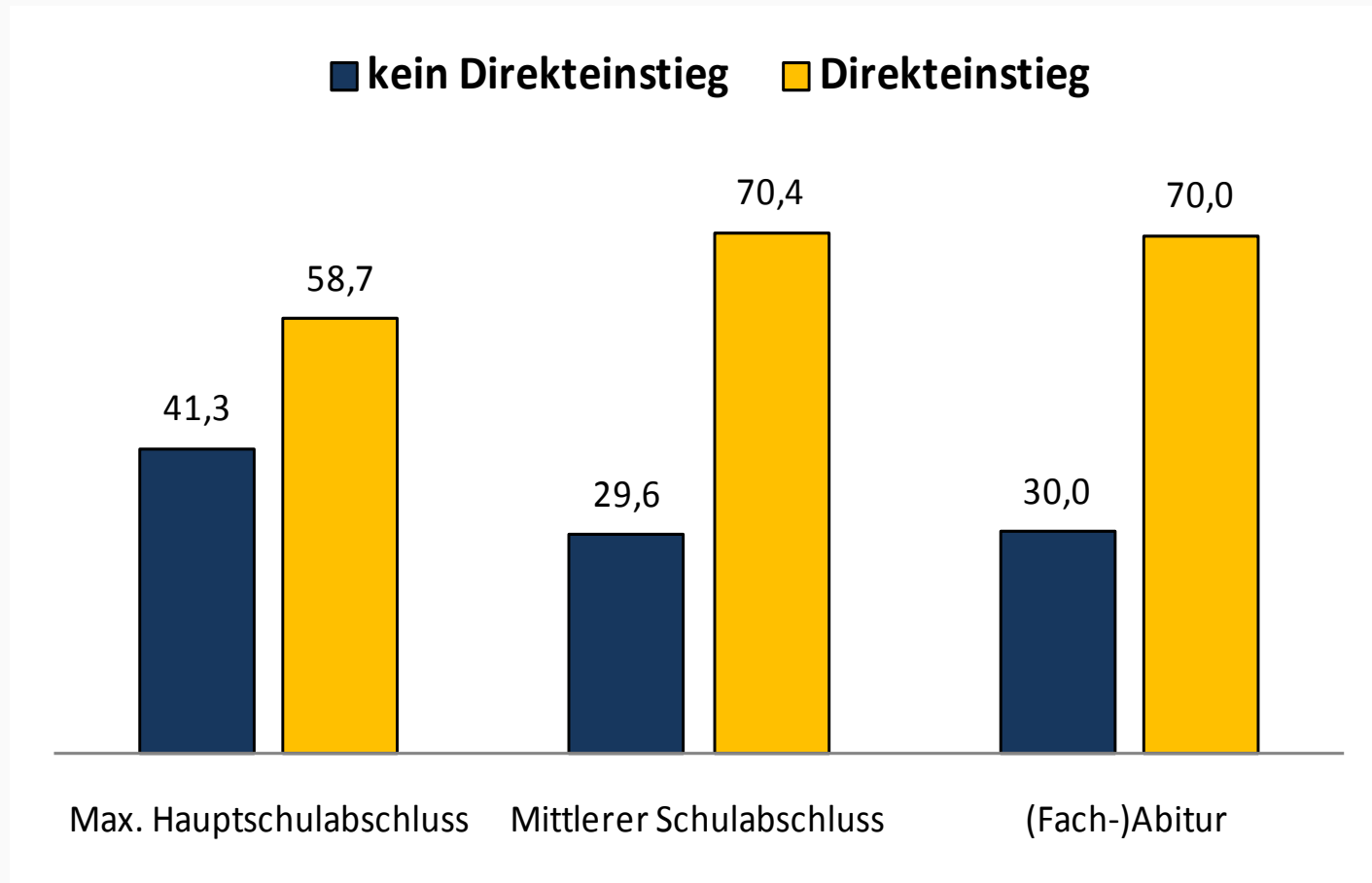
Schritt 2: Verzögerter Einstieg in Ausbildung bis drei Jahre nach Schulabschluss vs. kein Einstieg in Ausbildung

Schritt 3: Erfolgreiche Beendigung der Ausbildung vs. Abbruch der Ausbildung

Quelle: Lex/Zimmermann 2011



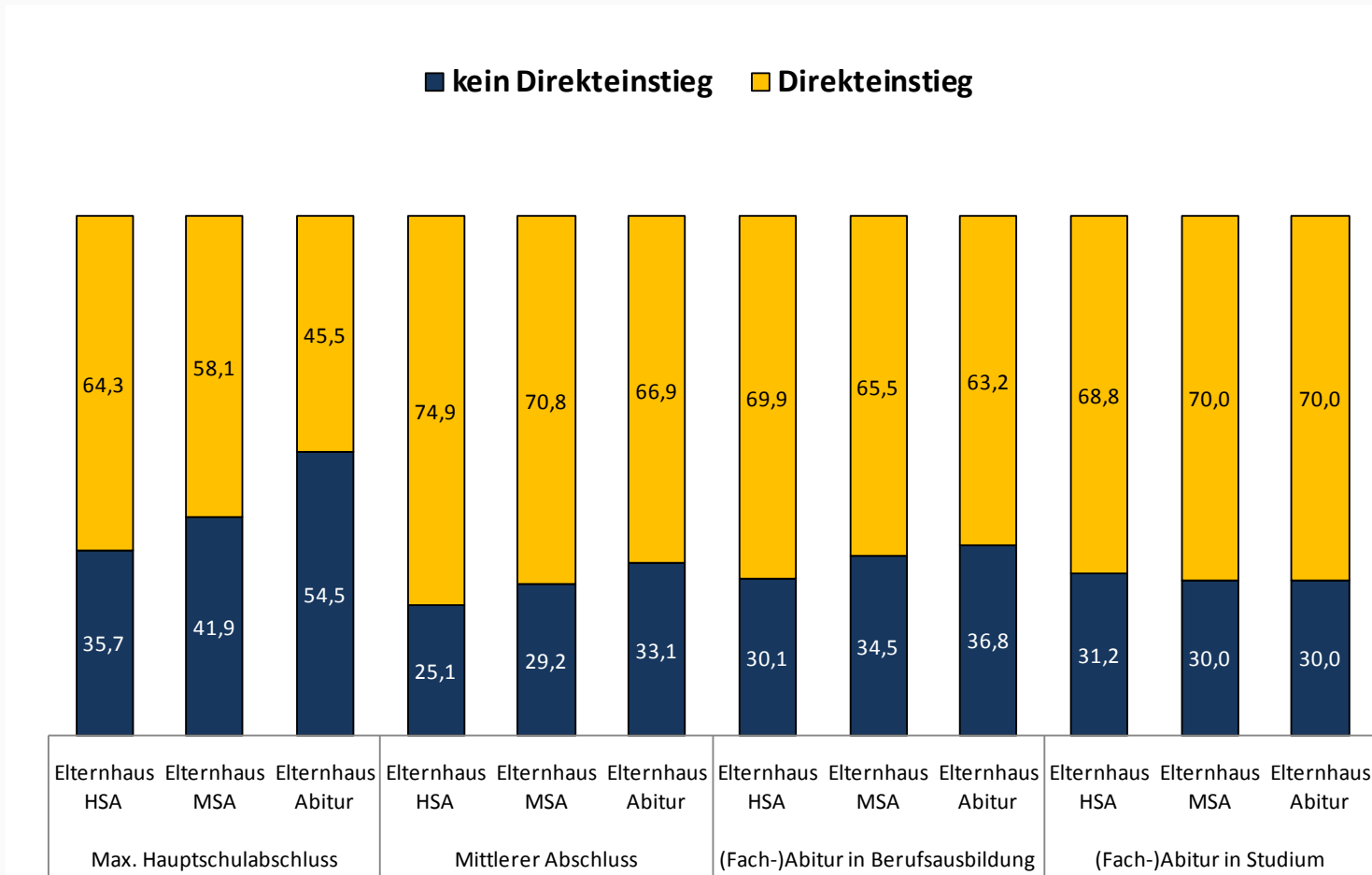
# Direkteinstiege\* in Ausbildung in Prozent



Quelle: AID:A – DJI-Survey 2009: 18- bis 32-Jährige, n= 6.245

\* im Jahr des Schulabschlusses

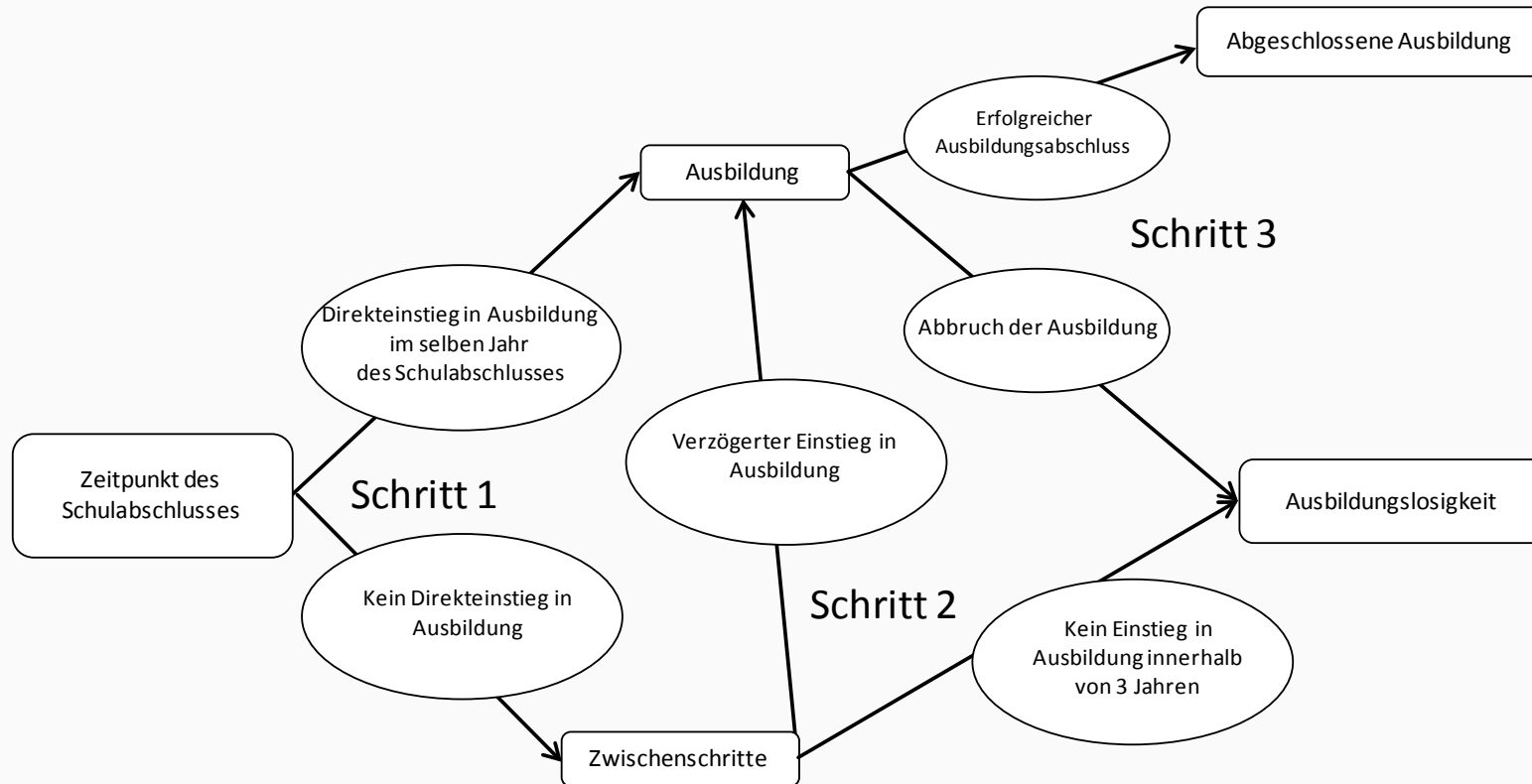
# Einfluss des Elternhauses auf den Übergang



Quelle: AID:A – DJI-Survey 2009: 18- bis 32-Jährige, n= 5.859

\* im Jahr des Schulabschlusses

# Übergangsmodell



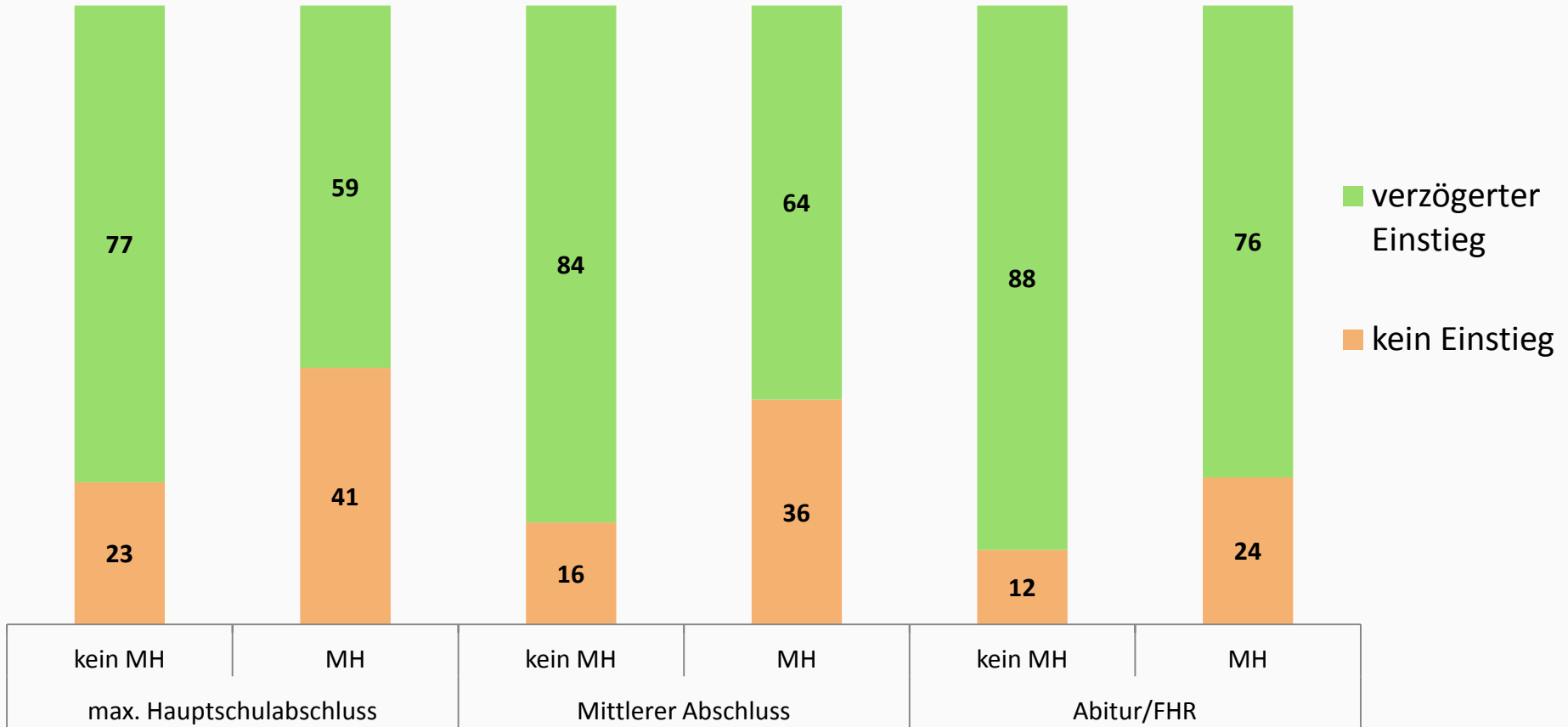
Schritt 1: Direkteinstieg im selben Jahr des Schulabschlusses vs. kein Direkteinstieg

Schritt 2: Verzögerter Einstieg in Ausbildung bis drei Jahre nach Schulabschluss vs. kein Einstieg in Ausbildung

Schritt 3: Erfolgreiche Beendigung der Ausbildung vs. Abbruch der Ausbildung

Quelle: Lex/Zimmermann 2011

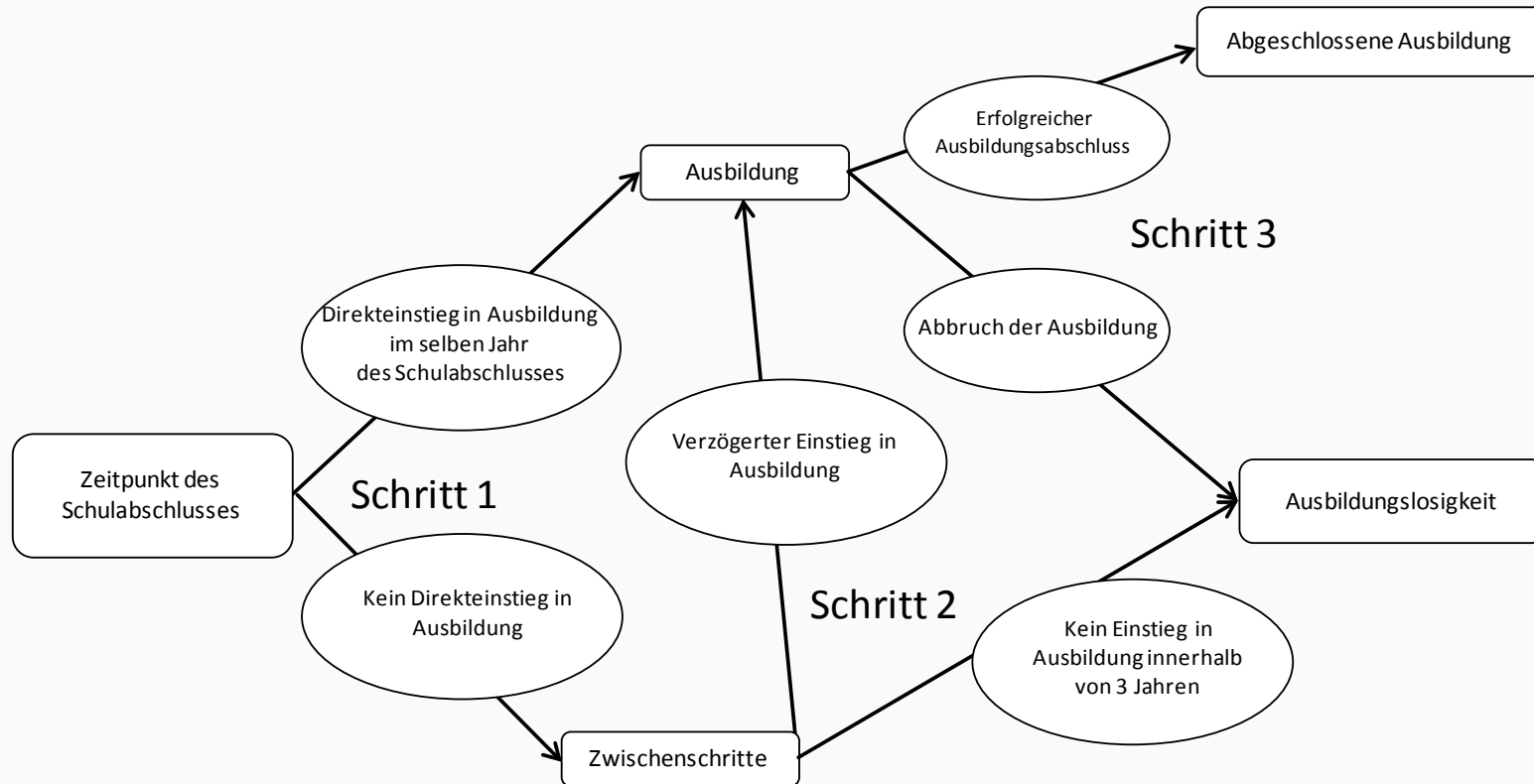
# Migrant/innen bleiben häufiger ausbildungslos



## Verzögerter Einstieg/kein Einstieg in Ausbildung/Studium nach Art des allgemeinbildenden Schulabschlusses und Herkunft

Quelle: AID:A – DJI-Survey 2009 Altersgruppe: 18-32-Jährige; alle, die die Schule vor 2008 beendet haben.

# Übergangsmodell



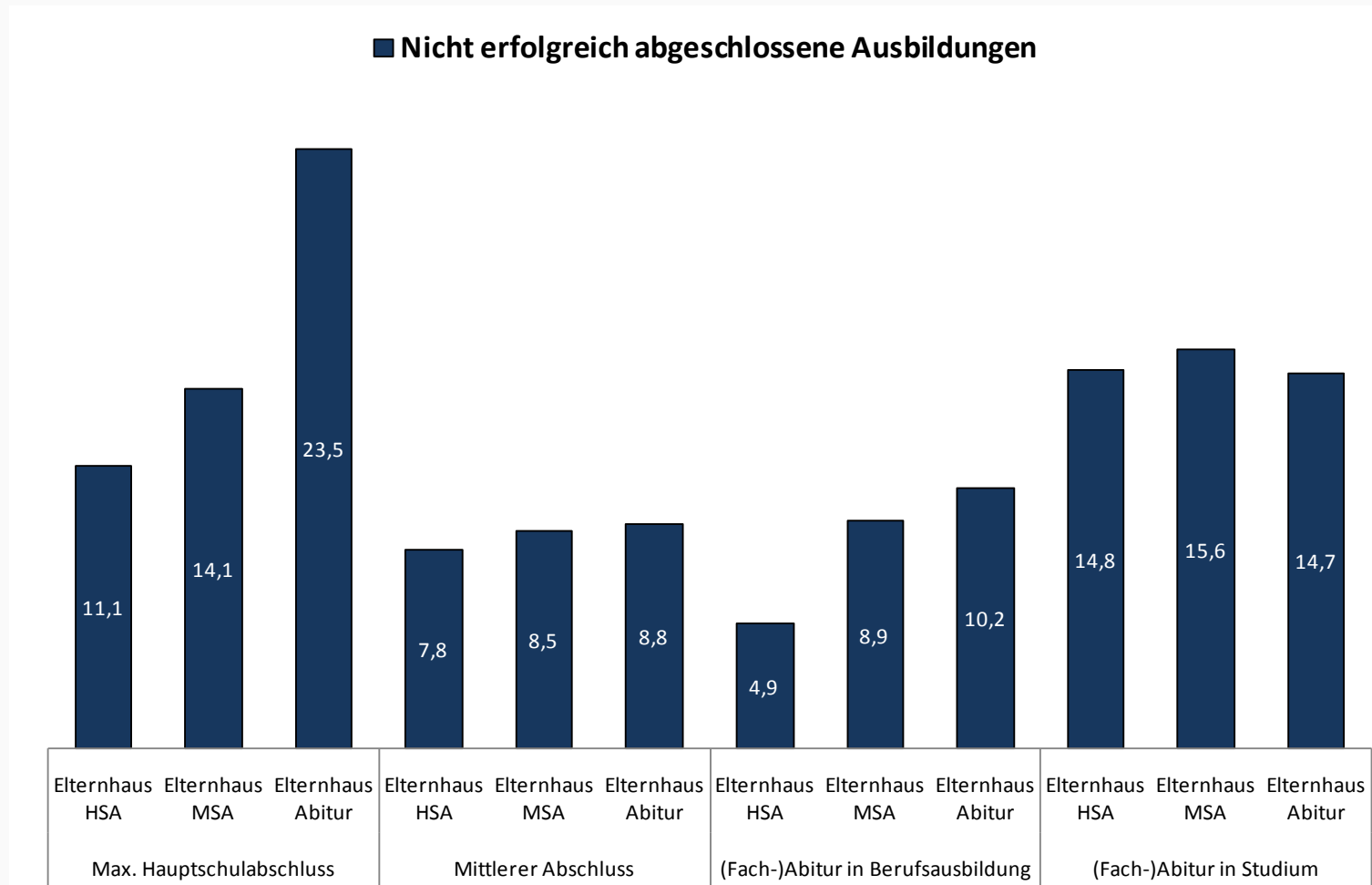
Schritt 1: Direkteinstieg im selben Jahr des Schulabschlusses vs. kein Direkteinstieg

Schritt 2: Verzögerter Einstieg in Ausbildung bis drei Jahre nach Schulabschluss vs. kein Einstieg in Ausbildung

Schritt 3: Erfolgreiche Beendigung der Ausbildung vs. Abbruch der Ausbildung

Quelle: Lex/Zimmermann 2011

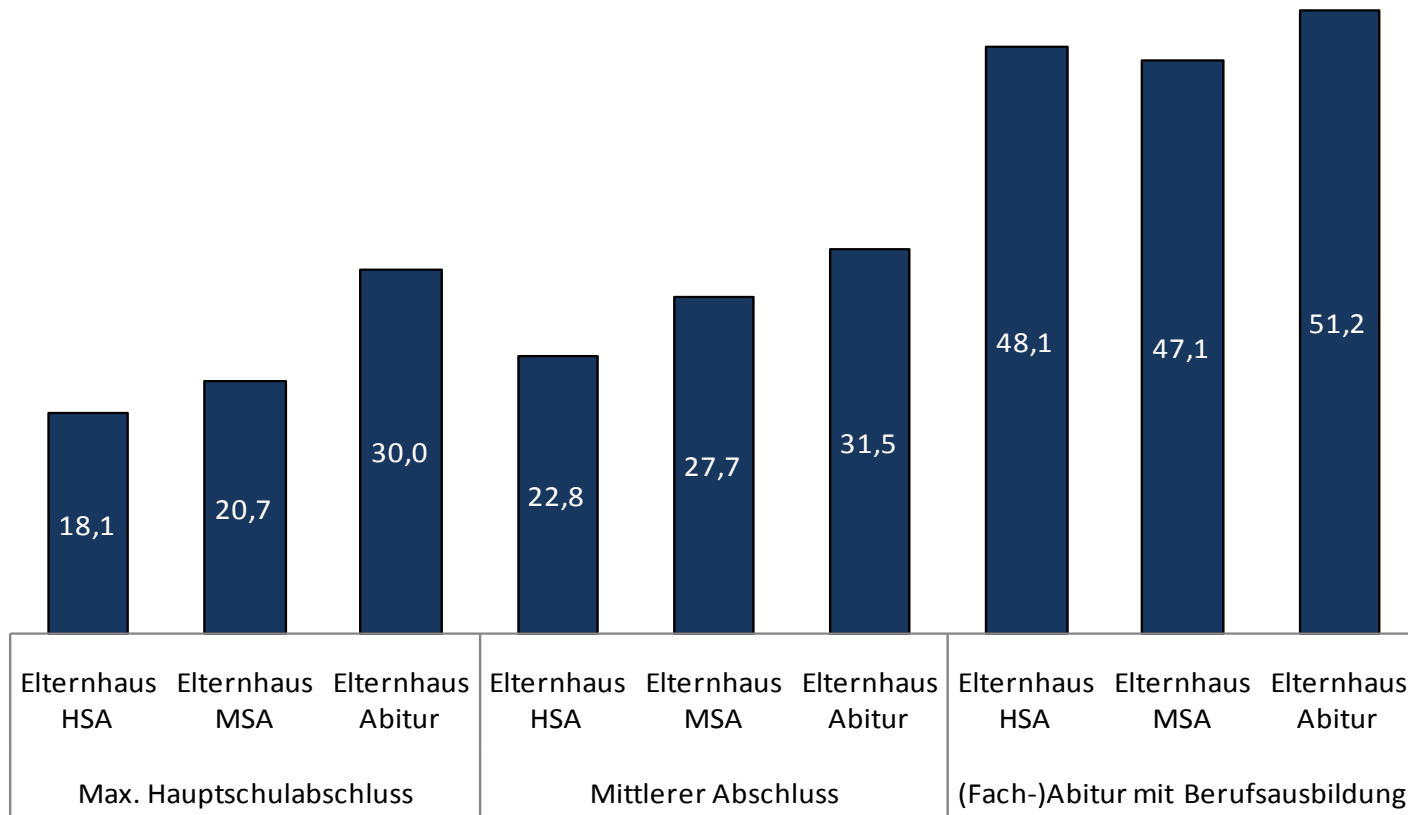
# Nicht erfolgreich abgeschlossene Ausbildungen nach höchstem Schulabschluss und sozialer Herkunft in Prozent



Quelle: AID:A – DJI-Survey 2009: 18- bis 32-Jährige, n= 3.299.

# Zweitausbildungen nach Bildungsabschluss und sozialer Herkunft in Prozent

■ Beginn einer Zweitausbildung nach abgeschlossener Erstausbildung



## **Fazit: Verzögerer, Beschleuniger, Verlierer**

- **Die „Bildungsbiografie-Verzögerer“ aus bildungsstarken familialen Zusammenhängen**
- **Die „Bildungsbiografie-Beschleuniger“ aus eher bildungsschwächeren Elternhäusern**
- **Die „Bildungsbiografie-Verlierer“, denen der zügige Übergang in Ausbildung nicht gelingt und die unfreiwillig in prekäre (Überbrückungs-) Stationen gelangen**



**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**

# Ausgewählte Literatur:

Lex, T. / Zimmermann, J. (2011): Wege in Ausbildung. Befunde einer schrittweisen Betrachtung des Übergangsprozesses. Zeitschrift für Erziehungswissenschaft (ZfE) Heft 4, S. 603-627

Lex, T./ Zimmermann, J. (2012): Zwischen Beschleunigung und Verzögerung. Jugendliche auf ihren Wegen zu Ausbildung und Studium. In: Rauschenbach, T./ Bien, W. (Hrsg.): Aufwachsen in Deutschland. AID:A – Der neue DJI-Survey, S.160-176

Lex, T./ Zimmermann, J. (2013): Übergänge von der Schule in Ausbildung und Studium. Erscheint in Jugendpolitik , Heft 1

Lex, T./ Reißig, B./ Zimmermann, J. (2011): Ein guter Start ins Erwerbsleben für alle? Ausbildungsbiographien junger Menschen im Wandel. DJI Online Thema 2011/10.  
<http://www.dji.de/cgi-bin/projekte/output.php?projekt=1114>